

- Finanz-Ministerium in Petrograd.**
Jahrbuch des Finanz-Ministeriums. 1914. 8°. 5 Rub. (2)
- V. J. Gubinskij in Petrograd.**
Tichonov-Mordvin, V. A., Sturm und Windstille. 8°. 1 Rub. 20 Kop. (2)
- R. Golike & L. Vilborg in Petrograd.**
Tolstoi, J. J., byzantinische Münzen. Lfg. 9. 4°. 4 Rub. (2)
- Jekaterinskaja-Druckerei in Petrograd.**
Kolonisationsfragen. Nr. 16. 8°. 2 Rub. 50 Kop. (2)
- A. E. Kollins in Petrograd.**
Jastrebov, N. V., Galizien am Vorabend des grossen Krieges 1914. 8°. 1 Rub. 25 Kop. (2)
- E. Konovalov in Moskau.**
Pasuchin, A. M., Sturm im stillen Wasser. 8°. 1 Rub. (2)
- J. N. Kuschnerev & Co. in Kiev.**
Ivanov, V. F., die Wasserversorgung und Kanalisation der Ansiedlungen. 8°. 1 Rub. (2)
- Lehrmagazin in Petrograd.**
Ivanov, K. A., Troubadoure, Trouvère und Minnesänger. 8°. 1 Rub. 50 Kop. (2)
- G. Lissner & Sobko in Moskau.**
Preobraschenskij, A., etymologisches Wörterbuch der russischen Sprache. Lfg. 10. 8°. 65 Kop. (1)
- Metsch in Moskau.**
Garin, S., am fernen Meer. 8°. 1 Rub. 25 Kop. (1)
- „Morskoj Sbornik“ in Petrograd.**
Estrin, S., Die Kühlmaschinen und ihre Anwendung in der Kriegsflotte. 8°. 2 Rub. (2)
- Moskauer Buchverlag in Moskau.**
Krascheninikov, N., Schatten der Liebe. 8°. 1 Rub. 25 Kop. (2)
- „Nascha Ochota“ in Petrograd.**
Bajkov, N. A., in den Bergen und Wäldern der Mandschurei. 8°. 3 Rub. (1)
- M. V. Popov in Petrograd.**
Morskoj, A., Die Kriegsmacht Russlands. 8°. 1 Rub. 50 Kop. (1)
- K. L. Ricker in Petrograd.**
Bechterej, V. M., allgemeine Diagnostik der Krankheiten des Nervensystems. 8°. 3 Rub. 20 Kop. (2)
- Chlopin, G. V., Untersuchungs-Methoden der Ernährungs-Produkte und -Getränke. Lfg. 2. 8°. 3 Rub. 40 Kop. (2)**
- „Rubikon“ in Petrograd.**
Breschko-Breschkovskij, N. N., Spione und Soldaten. 8°. 1 Rub. (2)
- „Russkaja Mysl“ in Petrograd.**
Nolde, B. E., der Ursprung des Krieges. 8°. 60 Kop. (1)
- Senats-Druckerei in Petrograd.**
Ljublinskij, P. J., internationale Kongresse über Fragen des Kriminalrechts während 10 Jahren (1905—1915). 8°. 2 Rub. (2)
- A. Stankevitsch in Moskau.**
Briefwechsel Nikolai Vladimirovitsch Stankewitsch's. 1830—1840. 8°. 3 Rub. (2)
- A. S. Suvorin in Petrograd.**
Grinevskaja, J., aus dem Buche des Lebens. 8°. 1 Rub. (2)
- Der gegenwärtige Krieg in der russischen Poesie. 8°. 2 Rub. (1)**
- Synodal-Druckerei in Petrograd.**
Naumovitsch, J., Werke. Bd. I—III. 8°. 1 Rub. 50 Kop. (1)
- J. D. Sytin in Petrograd.**
Sosonov, S., u. V. Verchovskij, Lehrbuch der Chemie. 8°. 1 Rub. (2)
- „Vojna i Mir“ in Petrograd.**
Dumbadse, V. D., General-Adjutant Wladimir Alexandrovitsch Suchomlinov. 4°. 1 Rub. 50 Kop. (2)

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Breslau, im Juni 1915.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen anzuzeigen, daß wir nach dem am 26. Juni v. J. erfolgten Ableben unserer lieben Mutter und Schwiegermutter, der verwitw. Frau Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Marie Dülfer, auf Grund letztwilliger Bestimmungen die Firma

Carl Dülfer

übernommen haben. Die Verzögerung dieser Ankündigung wollen Sie mit der durch den Krieg erschwerten gerichtlichen Eintragung entschuldigen; einige der Miterben stehen seit Kriegsbeginn im Felde.

Das gesamte buchhändlerische und buchgewerbliche Unternehmen wird von uns nach bewährten Grundsätzen unter der alten Firma als offene Handelsgesellschaft weitergeführt. Mit der fachmännischen Leitung bleiben die mitunterzeichneten seitherigen Prokuristen, nunmehrigen Teilhaber Heinrich Kasten und Oscar Dülfer auch in Zukunft betraut. Nur die beiden sind zur Zeichnung der Firma und Vertretung der Gesellschaft berechtigt.

Wir bitten Sie um fernere Bewahrung des der Firma Carl Dülfer in der ganzen Zeit ihres mehr als sechzigjährigen Bestehens in so reichem Maße geschenkten Vertrauens und empfehlen uns

hochachtungsvoll ergebenst

Dr.-Ing. Martin Dülfer, Geh. Hofrat Prof. in Dresden,
Friedrich Dülfer, Oberrealschullehrer in Breslau,
Heinrich Kasten, Verlagsbuchhändler in Breslau,
Elisabeth Bouffet, geb. Dülfer in Berlin,
Oscar Dülfer, Buchdruckereibesitzer in Breslau.

Herr Heinrich Kasten wird zeichnen: Carl Dülfer.

Herr Oscar Dülfer wird zeichnen: Carl Dülfer.

Herr Karl Sonnenfeld, Berlin, Solinger Str. 12, ist nicht mehr unser Vertreter, und bitten wir, an ihn gerichtete und nicht erledigte Bestellungen zu wiederholen. Auslieferung unserer Neuigkeiten für Deutschland durch K. F. Koehler in Leipzig.
Könyves Kálmán
Kunstverlags-A.-G., Budapest.

Wir übernehmen die Kommissionen für

**L. Littorins Bokhandel
Krook & Bruzelius
in Kristianstad.**

Leipzig, den 10. Mai 1915.

Robert Hoffmann, G. m. b. H.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

In einer grösseren rein deutsch. Provinzstadt Mittelschlesiens mit lebhaftem Verkehr und wohlhabender Umgebung, 4 verschied. höheren Lehranstalten, städtischen Mittel- und vielen Volksschulen, Land- und Amtsgericht, königl. u. städtischen Behörden, grosser Garnison mit Brigadestab, reicher Grossindustrie usw. ist ein solides und lebhaftes Sortimentgeschäft mit einem nachweislichen Ertrage von ca. M. 5000.— jährlich wegen vorgerückten Alters des Inhabers, in dessen Besitz es fast seit 40 Jahren ist, zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Interessenten mit genügenden Barmitteln wollen sich gefl. unter M. M. Nr. 1226 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. wenden.

Angesehene Buchhandlung, verbunden mit Kunst- und Verlagsabteilung in Großstadt Mittelschlesiens zu verkaufen. Gute Lage, Umsatz ca. 50 000 M. Erweiterungsfähig und preiswert. Herren, die über Kapital nachweislich verfügen, erhalten nähere Auskunft unter E. B. 1235 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Selbstkäufer!

Wissenschaftlicher Verlag, der nachweislich einen gut. Gewinn bringt, gegen Kasse zu kaufen gesucht!

Gewerbsmäßige Vermittlung nicht erwünscht. Diskretion zugesichert.

Angebote mit Preis unter 1230 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhabergesuche.

Teilhaber.

Junger 30-jähriger Buchhändler wünscht sich an einem guten Unternehmen, Sortiment oder Verlag, in einer größeren Stadt mit 10 000 M. tätig zu beteiligen. Gef. Angebote unter 1234 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Aeltere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren sondern einzusenden an die Bibliothek des Börsenvereins.